

nicht so sehr gebräuchlich gewesen; sondern dem einfachen (u) das (h) angehängt worden; es möchte aber wohl/ bevor in denen Wörtern / die auf ein (uch/ug/und us) ausgehen / und einen doppelten Laut haben / geschrieben werden; selbige von andern / die man nicht doppelt liest / noch ausspricht / als da ist muß/ oportet, &c. bald zu unterscheiden.

An meinem Teile halte Ich dafür/ daß man in gemein/ an stat derrer doppelgleichen Selblautern / nur einen einfachen sätzen/ und selbigen/ zum Unterscheide/ der schlecht-einfachen / mit einem Strichlein überzeichnen solle/ als: den Scháfen/ ovibus (schaffen/ creare, curare); lér/vacuus, (Lehr/doctrina); Müßpuls, (muß/oportet) &c: denn hiedurch ist viel füglicher der Sylben Tón; und des Wortes eigentlicher Verstand zu lesen/ und zu unterscheiden: maßen denn die Pohlen / in ihrer Sprache / recht meisterlich damit umzugehen wissen.